

gitarre posaune
violine saxophon
bass querflöte
trompete rock
liechten zither
steinische har
musik akkordeon
schule hackbr
schlagzeug ce
jazz klarinette
waldhorn viola
gesang fagott
blockflöte pop
klavier ...

Liechtensteinischer Musikwettbewerb

Musizieren in Liechtenstein 2012

Solowettbewerb

Violine Viola Cello Kontrabass Trompete Flügelhorn Waldhorn
Tenorhorn Bariton Posaune Basstuba Schlagzeug Blockflöte
Querflöte Klarinette Oboe Fagott Saxophon

Ensemblewettbewerb

in verschiedenen Stilbereichen
wie Kammermusik Volksmusik Populärmusik usw.

Wettbewerbsreglement Anmeldeformular

WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

I. Trägerschaft, Aufgabe, Teilnahme und Organisation

1. Der Musikwettbewerb "Musizieren in Liechtenstein 2012" wird von der Liechtensteinischen Musikschule veranstaltet.
2. Der Musikwettbewerb hat zum Ziel, das aktive Musizieren zu fördern und den Mitwirkenden eine Möglichkeit zu verschaffen, die eigenen Leistungen von einer Fachjury bewerten zu lassen.
3. Der Musikwettbewerb 2012 wird als Amateur-Wettbewerb durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle in Liechtenstein wohnhaften Personen, im Ausland wohnhafte Liechtensteiner/ innen, in Liechtenstein beschäftigte Grenzgänger/innen und deren Kinder, sowie alle ausländischen Schüler, die eine Liechtensteinische Schule besuchen. Musikstudenten sind nicht teilnahmeberechtigt.
4. Die finanziellen Mittel werden von der Liechtensteinischen Musikschule sowie von Sponsoren aufgebracht.
5. Die Organisation des Wettbewerbes erfolgt durch die Liechtensteinische Musikschule.

II. Programm und Durchführungsart

Der Musikwettbewerb 2012 wird wie folgt ausgeschrieben:

1. Solowettbewerb

- | | | |
|---------------|----------------------|---------------|
| a) Violine | g) Waldhorn | m) Querflöte |
| b) Viola | h) Tenorhorn/Bariton | n) Klarinette |
| c) Cello | i) Posaune | o) Oboe |
| d) Kontrabass | j) Basstuba | p) Fagott |
| e) Trompete | k) Schlagzeug | q) Saxophon |
| f) Flügelhorn | l) Blockflöte | |

Die Begleitung auf dem Klavier oder einem anderen Instrument wird nicht mitbewertet. Sie kann von einem professionellen Pianisten ausgeführt werden. Jugendliche können für gute Begleitung Anerkennungspreise erhalten.

2. Ensemblewettbewerb

Es können Ensembles mit mindestens 2 und höchstens 12 Mitwirkenden in den verschiedensten Stilbereichen (Kammermusik, Volksmusik, Populärmusik usw.) und Besetzungen musizieren. (Singstimmen, alle Arten von Streich-, Holzblas-, Blechblas-, Tasten-, Zupf- und Schlaginstrumenten in einheitlichen oder gemischten Besetzungen)

3. Der Wettbewerb ist öffentlich.
4. Eine repräsentative Auswahl der TeilnehmerInnen wird in einem Schlusskonzert der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Jury trifft die Auswahl.

III. Zeitplan

1. Der Musikwettbewerb findet am Wochenende 16./17. /18. November 2012 im Musikschulzentrum Unterland in Eschen statt.
2. Das Preisträgerkonzert findet am Samstag, den 8. Dezember 2012 um 10.00 Uhr im SAL in Schaan statt.
3. Die Wettbewerbsteilnehmer/innen haben sich die oben genannten Daten freizuhalten. ***Verschiebungen sind nicht möglich.***

-

IV. Altersstufen

Solowettbewerb

Kinderstufe	bis 8 Jahre	(Jahrgang bis 2004)
Altersstufe I	9 Jahre	(Jahrgang 2003)
Altersstufe II	10 bis 11 Jahre	(Jahrgänge 2002 bis 2001)
Altersstufe III	12 bis 13 Jahre	(Jahrgänge 2000 bis 1999)
Altersstufe IV	14 bis 15 Jahre	(Jahrgänge 1998 bis 1997)
Altersstufe V	ab 16 Jahre	(Jahrgänge 1996 und älter)

2. Die Ensembles können sich aus Teilnehmer/innen unterschiedlicher Altersstufen zusammensetzen. Die Jury berücksichtigt bei der Beurteilung die Altersstruktur der Gruppe.

V. Literatur und Vorspielzeit

Solowettbewerb

- a) Im Solowettbewerb dürfen nur Originalwerke gespielt werden. Bearbeitungen sind nur für junge Spieler zulässig. Der Wettbewerbsleiter entscheidet über die Zulassung einer Bearbeitung.

- b) In der Kinderstufe sind 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen höchstens 5 Minuten Dauer vorzutragen.

Schlagzeug: In der Kinderstufe sind 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen höchstens 5 Minuten Dauer auf der Kleinen Trommel oder anderen Instrumenten wie Drumset oder Stabspielen vorzutragen.

- c) In der Altersstufe I sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen mindestens 5 bis höchstens 7 Minuten Dauer vorzutragen.

Schlagzeug: In der Altersstufe I sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen 5 bis höchstens 7 Minuten Dauer auf den Instrumenten Kleine Trommel und wahlweise Drumset oder Stabspielen vorzutragen.

- d) In der Altersstufe II sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen mindestens 5 bis höchstens 8 Minuten Dauer vorzutragen.

Schlagzeug: In der Altersstufe II sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen 5 bis höchstens 8 Minuten Dauer auf den Instrumenten Kleine Trommel und wahlweise Drumset, Stabspielen oder Pauke vorzutragen.

- e) In der Altersstufe III sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen mindestens 6 Minuten und höchstens 10 Minuten Dauer vorzutragen.

Schlagzeug: In der Altersstufe III sind mindestens 3 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen 6 bis 10 Minuten Dauer auf den Instrumenten Kleine Trommel und wahlweise Drumset, Stabspielen oder Pauke vorzutragen.

- f) In der Altersstufe IV sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen mindestens 7 Minuten und höchstens 12 Minuten Dauer vorzutragen

Schlagzeug: In der Altersstufe IV sind mindestens 4 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen 7 bis 12 Minuten Dauer auf den Instrumenten Kleine Trommel und wahlweise Drumset, klassisches Set-Up, Stabspielen oder Pauke vorzutragen. Bei der Auswahl von Literatur für die Pauke ist darauf zu achten, dass der Wettbewerbsteilnehmer selbst für die Intonation der Instrumente zu sorgen hat.

- g) In der Altersstufe V sind mindestens 2 Stücke unterschiedlichen Charakters, davon eines aus dem 20. oder 21. Jahrhundert von zusammen mindestens 8 Minuten und höchstens 15 Minuten Dauer vorzutragen.

Schlagzeug: In der Altersstufe V sind mindestens 4 Stücke unterschiedlichen Charakters von zusammen 8 bis 15 Minuten Dauer auf den Instrumenten Kleine Trommel und wahlweise Drumset, klassisches Set-Up, Stabspielen oder Pauke vorzutragen. Bei der Auswahl von Literatur für die Pauke ist darauf zu achten, dass der Wettbewerbsteilnehmer selbst für die Intonation der Instrumente zu sorgen hat.

Bei der Auswahl von Literatur für Stabspiele wäre Originalliteratur für Marimba oder Vibrafon mit Vierschlegeltechnik wünschenswert.

2. Ensemblewettbewerb

Es sind 3 Stücke unterschiedlichen Charakters beliebiger Stilrichtungen in vokaler und/oder instrumentaler Besetzung von zusammen 8 bis 12 Minuten Spieldauer vorzutragen. Transkriptionen sind erlaubt.

VI. Teilnahme an mehreren Wertungsarten, Dirigent, Klavierpartner

1. Jeder Teilnehmer/in kann sich für mehrere Wertungsarten und mit verschiedenen Partnern anmelden. Es sind dann jedoch unterschiedliche Programme vorzutragen.
2. Gruppen spielen grundsätzlich ohne Dirigent. Über allfällige Ausnahmen entscheidet die Wettbewerbsleitung.
3. Im Gruppenwettbewerb darf der Klavier- oder Cembalopart nicht von einem Vereinsdirigenten, Musiklehrer oder einem professionellen Musiker ausgeführt werden. Über Ausnahmen entscheidet die Wettbewerbsleitung.
4. Die Wettbewerbsteilnehmer/innen haben sich selbst um die Klavierbegleitung zu kümmern. Die Wettbewerbsleitung vermittelt keine Korrepetitoren.

VII. Einhalten der Vorspielzeit

Die vorgeschriebene Vorspielzeit ist einzuhalten. Überschreiten die Stücke die vorgeschriebene Spieldauer, so haben die Teilnehmer/innen selbst zu entscheiden, wo sie den Vortrag abbrechen. Die Jury ist berechtigt, den Vortrag abzubrechen, wenn die Spieldauer überschritten wird.

VIII. Jury

1. Die Jury der Finalausscheidungen setzt sich aus mindestens drei professionellen Musikern zusammen. Die Jury entscheidet selbständig und endgültig über die Vergabe von Rängen, Preisen und Prämien. Ihre Entscheidungen sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
2. Treten im Wettbewerb Teilnehmer/innen auf, die zu einem Jurymitglied verwandt oder eng befreundet sind, so hat dieses in den Ausstand zu treten. Dasselbe gilt, wenn Schüler/innen eines Jurymitgliedes auftreten.
3. Die Mitglieder der Jury führen mit allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen auf deren Wunsch nach dem Wettbewerb ein kurzes Gespräch.

IX. Anmeldung

1. Die Anmeldungen haben auf dem offiziellen Anmeldeformular zu erfolgen.
2. Die Anmeldungen haben für jede Gruppe gemeinsam auf demselben Formular zu erfolgen.
3. Die Anmeldungen müssen bis spätestens 5. Juli 2012 (Poststempel) bei der Wettbewerbsleitung eingegangen sein.
4. Das genaue Wettbewerbsprogramm kann bis spätestens 15. September 2012 nachgereicht werden.

X. Preise

1. Alle Teilnehmer erhalten einen Preis.
2. Alle Preisträger erhalten dazu ein Diplom.
3. Für besondere Leistungen kann die Jury Prämien vergeben.
4. Die Preise müssen nicht vergeben werden; sie können aber auch geteilt werden.

XI. Anschrift, Auskünfte, Wettbewerbsleitung

1. Die Anmeldungen haben ausschliesslich an nachfolgende Anschrift zu erfolgen:

Musikwettbewerb "Musizieren in Liechtenstein 2012"
Liechtensteinische Musikschule
St. Florinsgasse 1, Postfach 435
FL-9490 Vaduz
T +423 / 235 03 30 F +423 / 235 03 31
E-Mail: info@musikschule.li
2. Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Liechtensteinischen Musikschule erhältlich oder elektronisch unter www.musikschule.li abrufbar.
3. Für Auskünfte und Beratung über alle den Wettbewerb betreffenden Fragen wenden Sie sich an den Wettbewerbsleiter.
4. Die Leitung des Wettbewerbes liegt in den Händen des Direktors der Liechtensteinischen Musikschule.